

NEWS

Seite 1

B&R POWERLINK Day

Seite 2

POWERLINK liegt bei Achssystemen vorn

Seite 3

uniVAL drive integriert Stäubli-Roboter einfach in POWERLINK-Netzwerke

Seite 4

OSADL testet LINUX-Kernel mit openPOWERLINK-Implementierung

Seite 5

EPSC bietet kostenfreien Online-XDD-Check**Kontakt:****POWERLINK-OFFICE der EPSC**

Schaperstr. 18

10719 Berlin - Germany

Tel.: +49 . 30 . 85 08 85 -29

Fax: +49 . 30 . 85 08 85 -86

info@ethernet-powerlink.org

www.ethernet-powerlink.org

B&R POWERLINK Day für Hersteller von Automatisierungskomponenten

Am 24. Mai 2011 findet in Salzburg der B&R POWERLINK Day statt. Die Veranstaltung, die im Rahmen des österreichischen B&R User Meetings 2011 stattfindet, richtet sich bevorzugt an Vertriebsleiter und technische Entscheidungsträger bei Herstellern elektronischer Automatisierungskomponenten wie Sensoren, Antriebe, I/O-Systeme oder kompletter Steuerungslösungen. In einer Reihe von Anwender- und Herstellervorträgen kommen technische Fragen und Implementierungsstrategien für POWERLINK und das busunabhängige Sicherheitsprotokoll openSAFETY zur Sprache. Weiterhin gibt es Vorträge von Hilscher, IXXAT und port sowie eine Statusbetrachtung von XML-basierten Gerätebeschreibungssprachen und FDT/DTM. Zwischen den Vorträgen ist ausreichend Gelegenheit, sich mit den Vertretern aus dem Bereich Maschinenbau oder Prozessautomatisierung über aktuelle Themen auszutauschen. Im Anschluss an die Veranstaltung findet die Hauptversammlung der Ethernet POWERLINK Standardization Group (EPSC) statt. Interessierte können sich unter www.br-automation.com/um2011 anmelden.

**B&R POWERLINK Day**

Datum/Uhrzeit:

24. Mai 2011, 8:30 bis 18 Uhr

Ort:

Radisson Blu Hotel & Conference Centre, Salzburg

Anmeldung:

www.br-automation.com/um2011

NEWS

Seite 1

B&R POWERLINK Day

Seite 2

**POWERLINK liegt bei
Achssystemen vorn**

Seite 3

**uniVAL drive integriert
Stäubli-Roboter einfach in
POWERLINK-Netzwerke**

Seite 4

**OSADL testet LINUX-Kernel
mit openPOWERLINK-
Implementierung**

Seite 5

**EPSG bietet kostenfreien
Online-XDD-Check****POWERLINK liegt bei Achssystemen vorn**

Wo schnelle Achsen die Produktivität von Maschinen und Anlagen bestimmen und Maschinen- und Sensordaten in harter Echtzeit übertragen werden, ist POWERLINK heute das weltweit meistgenutzte Industrial-Ethernet-Protokoll. Allein im Jahr 2010 kamen über 100.000 neu eingesetzte Achssysteme mit POWERLINK-Schnittstelle hinzu. „Dieser Erfolg begründet sich durch die Performance von POWERLINK in Motion-Control-Netzwerken“, so Anton Meindl, Vorstand der Ethernet POWERLINK Standardization Group (EPSG). „Bei Maschinen mit 24 Achsen und einer I/O-Station mit 110 digitalen sowie 30 analogen Ein-/Ausgängen erreichen wir mit POWERLINK eine Drive-to-Drive-Reaktionszeit von weniger als 250 µs. Ein Extrembeispiel für die Leistungsfähigkeit von POWERLINK ist eine Maschine aus dem Pharmabereich mit über 500 Achsen. Wettbewerbsvorteile von POWERLINK ergeben sich heute zudem durch die Open-Source-Lizenz und die Unterstützung von Entwicklern und Anwendern durch die Nutzerorganisation EPSG“.



Anton Meindl, Vorstand der Ethernet POWERLINK Standardization Group (EPSG)

Kontakt:**POWERLINK-OFFICE der EPSG**

Schaperstr. 18

10719 Berlin - Germany

Tel.: +49 . 30 . 85 08 85 -29

Fax: +49 . 30 . 85 08 85 -86

info@ethernet-powerlink.org

www.ethernet-powerlink.org

NEWS

Seite 1
B&R POWERLINK Day

Seite 2
POWERLINK liegt bei Achssystemen vorn

Seite 3
uniVAL drive integriert Stäubli-Roboter einfach in POWERLINK-Netzwerke

Seite 4
OSADL testet LINUX-Kernel mit openPOWERLINK-Implementierung

Seite 5
EPG bietet kostenfreien Online-XDD-Check

Kontakt:**POWERLINK-OFFICE der EPSG**

Schaperstr. 18
10719 Berlin - Germany
Tel.: +49 . 30 . 85 08 85 -29
Fax: +49 . 30 . 85 08 85 -86
info@ethernet-powerlink.org
www.ethernet-powerlink.org

uniVAL drive integriert Stäubli-Roboter einfach in POWERLINK-Netzwerke



Roboter von Stäubli lassen sich jetzt auch direkt mit B&R-Steuerungen betreiben. Ermöglicht wird dies durch eine POWERLINK-Schnittstelle in Stäublis uniVAL drives, die den Zugriff auf den Roboter mit Generic-Motion-Control-Programmen der B&R-Steuerungen gestattet. Auf diese Weise können Betreiber für den Roboterbetrieb eine einheitliche Programmier- und Bedienungsumgebung der B&R-Steuerung nutzen.

uniVAL drives von Stäubli verfügen jetzt über eine POWERLINK-Schnittstelle
(Bildquelle: Hekuma GmbH)

Die Netzwerkanbindung der Roboter erfolgt über den Realtime-Ethernet-Standard POWERLINK. Beim Einsatz

einer übergeordneten Steuerung schalten die Steuerungen der Stäubli-Roboter in einen passiven Modus, bei dem sie jedoch die eingehenden Steuerbefehle auf die Vereinbarkeit mit der Kinematik und Sicherheit überwachen. Durch die vereinheitlichte Bedienschnittstelle sparen Anlagenbetreiber bei der Inbetriebnahme sowie im Wartungsfall Zeit, Kosten und Aufwand. Für Maschinenbauer bedeutet die Schnittstellenreduktion nicht nur geringere Einkaufspreise, sondern auch verkürzte Taktzeiten in der Fertigung, wodurch insgesamt die Produktionskosten sinken. Das gemeinsame POWERLINK-Netzwerk bietet darüber hinaus auch eine einheitliche Diagnoseunterstützung und die Möglichkeit, durchgängige Lösungen von der Visualisierung über die Antriebs- und Robotersteuerung bis hin zur integrierten Qualitätskontrolle per Bildverarbeitung in einem Echtzeitnetzwerk zu betreiben.

NEWS

Seite 1
B&R POWERLINK Day

Seite 2
POWERLINK liegt bei Achssystemen vorn

Seite 3
uniVAL drive integriert Stäubli-Roboter einfach in POWERLINK-Netzwerke

Seite 4
OSADL testet LINUX-Kernel mit openPOWERLINK-Implementierung

Seite 5
EPG bietet kostenfreien Online-XDD-Check

OSADL testet LINUX-Kernel mit openPOWERLINK-Implementierung

Das Open Source Automation Development Lab (OSADL) hat zusätzlich zu den bestehenden Realtime-Ethernet-Racks jetzt eine eigene Testumgebung für POWERLINK eingerichtet. Grundlage ist ein Standard-Computer-System mit der letzten stabilen Version des echtzeitfähigen mainline Linux-Kernels, der mit einem openPOWERLINK Masterstack der Version 1.7.1. ausgestattet ist. Da der Stack unter der Open-Source-Lizenz BSD steht, kann er von den Entwicklern ohne lizenzrechtliche Einschränkungen für die Linux-Implementierung verwendet werden.



Die gemessenen Zeiten der POWERLINK-Testumgebung können auf www.osadl.org eingesehen werden

Die jüngste Version des POWERLINK-Stacks lässt sich alternativ zur Implementierung als Linux-Kernel-Modul, wie in der Testumgebung, auch als Userspace-Anwendung nutzen. In der eigenen Testumgebung des OSADL läuft der POWERLINK-Master-Stack auf einem Eltec Eurocom 400/Modbase 200 System, an das ein POWERLINK I/O-Modul aus der X20-Baureihe von B&R angeschlossen ist. Die Kommunikation wird mit einem POWERLINK Analyzer von B&R aufgezeichnet. Die erreichten Latenzzeiten und Jitter können auf der Website des OSADL unter www.osadl.org eingesehen werden.

Kontakt:

POWERLINK-OFFICE der EPSG
Schaperstr. 18
10719 Berlin - Germany
Tel.: +49 . 30 . 85 08 85 -29
Fax: +49 . 30 . 85 08 85 -86
info@ethernet-powerlink.org
www.ethernet-powerlink.org

NEWS

Seite 1

B&R POWERLINK Day

Seite 2

POWERLINK liegt bei Achssystemen vorn

Seite 3

uniVAL drive integriert Stäubli-Roboter einfach in POWERLINK-Netzwerke

Seite 4

OSADL testet LINUX-Kernel mit openPOWERLINK-Implementierung

Seite 5

EPSG bietet kostenfreien Online-XDD-Check**EPSG bietet kostenfreien Online-XDD-Check**

XDD ist ein standardisiertes Dateiformat zur Beschreibung der Konfiguration von POWERLINK-Geräten und erlaubt die einfache Nutzung in jeder POWERLINK-Master-Umgebung. Zur Gewährleistung der syntaktischen und semantischen Fehlerfreiheit einer solchen Gerätebeschreibungsdatei steht ab sofort eine neu entwickelte Anwendung (XDD-Check) kostenfrei auf der Homepage der EPSG zur Verfügung. Diese Anwendung ist frei verfügbar und eine einfache Möglichkeit, Ihre XDD-Dateien auf Übereinstimmung mit der Ethernet POWERLINK XML Device Description DS 311 V1.0.0 sowie der Ethernet POWERLINK Communication Profile Specification DS 301 V1.1.0 zu testen. Für Fragen oder Anmerkungen bezüglich dieses Services wenden Sie sich bitte an info@ethernet-powerlink.org. Wir werden uns umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen.

**Kontakt:****POWERLINK-OFFICE der EPSG**

Schaperstr. 18

10719 Berlin - Germany

Tel.: +49 . 30 . 85 08 85 -29

Fax: +49 . 30 . 85 08 85 -86

info@ethernet-powerlink.orgwww.ethernet-powerlink.org**Impressum:**

»POWERLINK Newsletter« ist ein Informationsdienst der EPSG – Ethernet POWERLINK Standardization Group, Langenfeldstr. 90, 8500 Frauenfeld, Schweiz

Redaktion:

Rüdiger Eikmeier (Chefredakteur), Heiko Wittke – gji die Presse-Agentur GmbH, Immanuelkirchstr. 12, 10405 Berlin, Tel.: +49(0)30-53 89 65-0, Fax: +49(0)30-53 89 65-29

© Urheberrechte: Titel und Layout des »POWERLINK Newsletters« sind urheberrechtlich geschützt. Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit vorheriger Genehmigung der Redaktion.